



Der gierige Staat

Bausteine für eine gerechte Wirtschaft

Von Prof. em. Dr. Dr. h.c. Otfried Höffe

2026, 220 S., brosch., 29,- €

ISBN 978-3-495-98868-8

E-Book 978-3-495-98869-5



In 20 Bausteinen werden die der ökonomischen Rationalität innewohnende Vernunft, die Gerechtigkeit globaler Finanzwirtschaft und Gerechtigkeitsmodelle bei der Organspende erörtert. Das Bürgergeld und die Forderung nach einer Reichensteuer werden auf den Prüfstand gestellt. Und am Ende geht es um „die Steuermoral“ eines Staates, der sich in der Nachkriegszeit trotz des Wiederaufbaus zahlloser Städte und der Integration von Millionen

Flüchtlingen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten mit etwa 35 % des BIP zufriedengab, in einem längst wohlhabenden Gemeinwesen diesen Anteil aber nach und nach um die Hälfte auf ca. 50 % des BIP erhöht hat. Infolgedessen ist es nicht ungerecht, den Staat als die gierigste Instanz der Weltgeschichte einzuschätzen, zumal er seine Schulden – zulasten der Kinder und Enkel! – immer noch erhöht.

Digital verfügbar auf [inlibra.com](https://www.inlibra.com)

Bestellen Sie im Buchhandel oder versandkostenfrei unter karl-alber-shop.de

Kundenservice +49 7221 2104-222 | service@nomos.de

Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer

VERLAG KARL ALBER





Der gierige Staat

Bausteine für eine gerechte Wirtschaft

By Prof. em. Dr. Dr. h.c. Otfried Höffe

2026, 220 pp., pb., € 29.00

ISBN 978-3-495-98868-8

E-Book 978-3-495-98869-5

In German



In 20 chapters, the inherent rationality of economic reasoning, the fairness of global finance, and models of fairness in organ donation are discussed. Universal basic income and the demand for a wealth tax are put to the test. And finally, the book examines the tax morality of a state that, in the postwar period, was content with around 35% of GDP despite rebuilding countless cities and inte-

grating millions of refugees from the former German eastern territories, but has gradually increased this share by half to around 50% of GDP in a community that has long been prosperous. As a result, it is not unfair to consider the state the most greedy entity in world history, especially since it is still increasing its debt—at the expense of our children and grandchildren.

Available digitally at [inlibra.com](https://www.inlibra.com)

Available in bookstores or free of shipping costs at karl-alber-shop.de

Customer Service +49 7221 2104-222 | service@nomos.de

All costs and risks of return are payable by the addressee.

VERLAG KARL ALBER

